

Aufklärung Lachgasbehandlung (Inhalationssedierung)

Sehr geehrte/r Patient/in ,

Lachgas (Inhalationssedierung) hat eine beruhigende und entspannende Wirkung, wodurch es sehr gut für Angstpatienten und Kinder geeignet ist. Es reduziert außerdem den Würgereiz und Schmerzempfinden. Zur Inhalationssedierung wird eine Kombination von zwei Gasen (medizinisches Lachgas und Sauerstoff) eingesetzt. Das Gas wird mit Sauerstoff über eine Atemmaske zugeführt und am Ende der Behandlung mit reinem Sauerstoff vollständig ausgeleitet.

Zusätzlich wird, je nach Eingriff, eine herkömmliche Lokalanästhesie (Spritze) gesetzt.

Lachgas ist das sicherste, meist erforschte und älteste Sedativum. Es wirkt schonend, nicht-toxisch und verlässt direkt nach der Behandlung Ihren Körper. Im Gegensatz zur Vollnarkose ist Ihr Kind noch bei vollem Bewusstsein und ansprechbar. Lachgas ist die sicherste Sedierungsform, um die Angst des Kindes abzubauen und eine positive Erfahrung zu erreichen.

Während der ganzen Behandlung überwachen der Arzt und eine zusätzliche Assistenz die Körperfunktionen, um Komplikationen vorzubeugen, die sich aus dem Eingriff und dem Betäubungsverfahren ergeben könnten. Unerwünschte Wirkungen von Betäubungsmitteln und anderen Medikamenten können vor allem bei Überempfindlichkeit und bei Vorerkrankungen auftreten, nach denen wir Sie in der Anamnese fragen. Übelkeit und Erbrechen sind durch die neuen Verfahren seltener geworden.

Bitte beantworten Sie vorab folgende Fragen:

Name:

Geburtsdatum:

Alter:

Körpergröße:

Körpergewicht:

Anamnese (Krankenvorgeschichte)

Zutreffendes bitte ankreuzen/unterstreichen bzw. ergänzen!

1. Wurden Sie in letzter Zeit ärztlich behandelt?

Nein

Ja

wenn ja,

weswegen

2. Sind Sie derzeit erkältet?

Nein

Ja

3. Nehmen Sie regelmäßig Medikamente ein oder haben Sie in den letzten Tagen oder Wochen Medikamente eingenommen?

Nein

Ja

wenn ja,

welche

5. Traten bei Ihnen Beschwerden nach einer früheren Anästhesie auf (Narkose, örtliche Betäubung)?

Nein

Ja

wenn ja,

welche

.....

6. Leiden Sie an einer Lungenerkrankung?

Nein

Ja

7. Hatten Sie eine Augen-OP?

Nein

Ja

8. Leiden Sie an einer akuten oder chronischen Mittelohrentzündung?

Nein

Ja

9. Gesundheitsfragebogen - bitte Zutreffendes ankreuzen!

Hoher Blutdruck

Niedriger Blutdruck

Blutgerinnungsstörung

Schlaganfall

Diabetes

- Herzerkrankungen
wenn ja, welche:
- Infektionskrankheiten:
 - HIV
 - Hepatitis
 - Tuberkulose
 - sonstige:
- Schilddrüsenerkrankung
- Rheumatische Krankheiten
- Nierenerkrankungen
- Allergien/Überempfindlichkeiten
wenn ja, welche?:

Rauchen Sie? ja nein wenn ja, wieviel täglich?

Nehmen Sie Drogen? ja nein welche?.....

Hatten/Haben Sie sonstige Erkrankungen/ Behinderungen/ Operationen/ Unfälle/
Pflegerstufe?
.....
.....

Erklärung und Einwilligung

Ich habe das Informationsblatt gelesen. Alle mich interessierenden Fragen wurden
besprochen und beantwortet. Ich willige in die Behandlung mit Lachgas ein.

Mir ist bekannt, dass die zahnärztliche Behandlung unter Lachgas nicht von der
Krankenkasse übernommen wird. Die privaten Kosten (70,- für die erste halbe Stunde,
jede weitere halbe Stunde 50,-) werden mir nach der Behandlung in Rechnung gestellt.

Datum:

Unterschrift Patient.....

Unterschrift Arzt/Ärztin.....